

**Hallo,** ich bin Lea. Fragst du dich, was ich da auf Mamas Bauch mache? Ich höre. Aber genau genommen höre ich gar nichts. Doch am besten von vorn: Im Frühling hat Mama mich mit der Neuigkeit überrascht, dass wir kurz vor Weihnachten ein Baby bekommen werden.

Seitdem kommt Paula, unsere Hebamme, regelmäßig zu uns nach Hause. Sie kümmert sich um Mama und das Baby und schreibt dann immer in so ein blaues Heftchen, wie es den beiden geht. Heute hat sie mir das Hörrohr in die Hand gedrückt. Ich soll mal auf Mamas Bauch horchen, wie das Herz des Babys schlägt.



**„Uuuäääääh.“** „Was ist denn jetzt los?“

Neben mir im Bett liegt ein Baby und schreit fürchterlich. „Das ist Max“, denke ich. An das Geschrei muss ich mich erst noch gewöhnen. Aber mit seinen winzigen, weichen Händchen ist er trotzdem sehr niedlich.

Und dann gibt es noch einen Grund, warum ich Max richtig knutschen muss: Oma hat mir zur Geburt von Max einen Fotoapparat geschenkt, einen echten, weil ich ja jetzt eine große Schwester bin. Ist das nicht spitze?! Den zeig ich nachher gleich Paula, wenn sie kommt, um nach dem Baby und Mama zu sehen.



